

"Besuch des Löschzuges Altstadt"



Ein Bild über die Einsatzfähigkeit der Berufsfeuerwehr Münster machten sich jetzt die Mitglieder der CDU Altstadt. Unter der sachkundigen Führung des Chefs der Berufsfeuerwehr, Benno Fritzen, erfuhren die Kommunalpolitiker viel über Einsatzarten, Arbeitsabläufe und die Ausstattung der Feuerwehr. Dabei bekamen sie alle Geräte zu sehen, darunter auch der neue Einsatzleitbus sowie der Autokran. Da diese Geräte mit Landesförderung angeschafft worden sind, stehen sie im Bedarfsfall nicht nur für einen Einsatz in Münster, sondern im gesamten Regierungsbezirk zur Verfügung.



Im Anschluss an die Führung durch die Räume der Berufsfeuerwehr in der Wache I beobachteten die Christdemokraten eine Übung der Freiwilligen Feuerwehr Altstadt und kamen auf dem anschließenden Kameradschaftsabend mit den Wehrleuten ins Gespräch. Die Frauen und Männer, die tagsüber einem „zivilen“ Beruf nachgehen, werden über einen Pieper nicht nur im Brandfall benachrichtigt, sondern auch, wenn die Besatzung der Berufsfeuerwehr sich im Einsatz befindet und die Hauptwache wieder „aufgefüllt“ werden muss.

Sowohl den Männern der Berufsfeuerwehr, wie auch den freiwilligen Wehrleuten dankte der Vorsitzende der CDU Altstadt, Dr. Dietmar Erber, für ihre Bereitschaft, sich für

die Allgemeinheit weit über das normale Maß hinaus einzusetzen. Um diesen Dank auch materiell zu untermauern, hatten die Mitglieder der CDU Altstadt den Blauröcken ein Bierfass gespendet.

